



Einfache und kurzweilige Mountainbike-Tour von Scharnitz durch das landschaftlich schöne Gleirschtal zur Möslalm

Diese panoramareiche Bike-Tour eignet sich ideal für motivierte MTB-Einsteiger sowie für Familien mit Kindern im Anhänger oder Kindersitz. Von Scharnitz geht es abseits der Massen durch das landschaftlich bemerkenswerte Gleirschtal und die beschauliche Bergwelt am Fuße der Gleirsch-Halltal-Kette vorbei am Forsthaus Amtssäge (1223m) zur schön gelegenen und bewirtschafteten Möslalm (1262m) im Naturpark Karwendel.

Autor: Martin Schindler
Quelle: www.mtbsepp.de

Tour-ID	#163
Region, Land	Karwendel, AT
Startort	6108 Scharnitz
Streckenlänge	22.5 km (hin und zurück)
Anstieg	575 m
Abstieg	575 m
Dauer	2:40 Std.
Beschaffenheit	Asphalt, Schotter
Panorama	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kondition	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Niveau	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Fahrtechnik	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Eigenschaften	E-Bike tauglich

Anfahrtsbeschreibung

Entlang der Autobahn (A95) München in Richtung Garmisch-Partenkirchen und anschließend über die Bundesstraße (B2) durch Oberau und Partenkirchen gelangen wir nach Mittenwald. Dort fahren wir südlich weiter in Richtung der deutsch-österreichischen Landesgrenze und schließlich in die Ortschaft Scharnitz. Vor der Kirche Mariahilf biegen wir links ab - ein Schild "Karwendeltäler" weist uns die richtige Abzweigung zum öffentlichen Parkplatz 1.

Parkmöglichkeiten

Kostenpflichtiger Wanderparkplatz 1, Scharnitz (939m) / Kostenpflichtiger Wanderparkplatz 2 (956m). (Parkgebühr: 6,00 EUR pro Tag/Stand 2015).

Ausführliche Tourenbeschreibung

Wir steigen auf unsere Mountainbikes und treten, ausgehend vom großen Wanderparkplatz am Eingang in die Karwendeltäler bei Scharnitz, in östlicher Richtung auf der geteerten Straße durch das Wohngebiet. Nach den ersten fünfhundert Metern erblicken wir linker Hand eine hölzerne Informationstafel. Würde man hier links in Richtung Karwendeltal abbiegen, käme man zum bekannten Karwendelhaus (1771m). Nachdem wir uns an der Tafel schlau gemacht haben, ob die Möslalm geöffnet ist, halten wir uns zunächst weiter geradeaus in Richtung Hinterautal und Gleirschtal.

Rund eineinhalb Kilometer später geht es leicht bergauf. Vorbei an der Abzweigung zur Pleisenhütte (1757m) unterhalb der Pleisenspitze (2569m) bleiben wir auf dem Hauptweg der uns am Gasthof Wiesenhofer (1036m) vorbeiführt und schließlich in den breiten, gut befahrbaren Wanderweg 221 mündet. Kleine Schilder mit dem Hinweis "MTB-Route Möslalm (579)" machen es fortan relativ leicht zu navigieren - selbst wenn man ohne Navigationsgerät oder Landkarte unterwegs ist.

Erneut geht es einen leichten Anstieg hinauf, dessen höchsten Punkt wir nach etwa eineinhalb Kilometern erreichen - die Gleirschtalhöhe (1069m). Ein weiteres mal verzweigt der Weg. Diesmal geht es links über das Hinterautal zu Isarursprung und Kastenalm (1220m) sowie weiter zu Hallerangerhaus (1768m) und Hallerangeralm (1771m). Doch auch dieser Option folgen wir nicht und so halten wir uns gemäß der Beschilderung halb rechts und fahren hinab in Richtung Gleirschtal. Bis wir unten, am Flusslauf der noch jungen Isar ankommen, verlieren wir rund fünfzig Meter an Höhe. Auf der gegenüberliegenden Talseite geht es jedoch wieder unmittelbar bergauf.

Haben wir den langen Anstieg hinter uns gebracht, finden wir uns etwa einhundert Höhenmeter weiter oben auf einer ausgedehnten und flachen Teilstrecke die sich nicht nur zum Verschraufen anbietet, sondern uns mit eindrucksvollen Ausblicken tief hinunter in die Gleirschtalklamm überrascht. Mit dem "Krapfen" - wie der ein Kilometer lange Anstieg von der Isarbrücke hinauf zur Gleirschtalanhöhe genannt wird - haben wir im Übrigen auch bereits die größte Hürde dieser Tour genommen. Anschließend lassen wir es gemütlich rollen. Die Abzweigung zu unserer Rechten, die circa eineinhalb Kilometer später zur Oberbrunnalm (1523m) führt, ignorieren wir gekonnt und bleiben weiter geradeaus auf dem Fahrweg (579) in Richtung Möslalm.

Etwa drei Kilometer fahren wir anschließend ohne große Mühen durch das Gleirschtal in Richtung Süden und lassen uns dabei von den

gelegentlich abzweigenden schmalen Wege und Straßen dank der guten Beschilderung der Route nicht irritieren. Erst kurz vor dem Forsthaus Amtssäge (1223m), das sich auf der gegenüberliegenden Seite des Gleirschbachs befindet, nimmt die Steigung wieder ein wenig zu und sorgt für neben der schönen Landschaft auch für eine kleine sportive Abwechslung, bevor wir lediglich einen Kilometer weiter bereits unser Ziel erreichen. Am Rande der weitläufigen Almwiese am Fuße der Gleirsch-Halltal-Kette gelegen, lädt die bewirtete Möslalm (1262m) zur entspannten Rast ein. Täglich frische Milchprodukte aus der eigenen Käserei sowie typische Hüttengerichte und kühle Getränke, dazu ein gemütlicher Platz auf der Sonnenterrasse - ein gelungener Höhepunkt dieser Tour.

Von der Möslalm aus geht es noch weiter hinein ins Karwendel, genauer gesagt bis zum Talschluss des Samertals und hinauf zur Pfeishütte (1922m). Die Weiterfahrt erfordert jedoch noch ordentlich Kraft und Zeit, weshalb sie nur mit E-Bike oder ausreichend Kondition zu empfehlen ist. Der Rückweg nach Scharnitz erfolgt über die von der Anfahrt bekannte Route.

Hinweis: Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.